Curricula Vitae

Jungenbeschneidung in Deutschland.
Eine Bestandsaufnahme.

Fachtagung am 8.5.2017, Universitätsklinikum Düsseldorf

Anmeldung und alle Informationen unter:
www.jungenbeschneidung.de

Curriculum Vitae

Associate Professor, PhD

Mikael Aktor

Department of History, Study of Religions,
University of Southern Denmark

Jewish Voices in the Danish Debate on MGM and the Danish Legal Situation

Tätigkeitsbereiche

- Vice Chairman of Intact Denmark - Association against Child Circumcision
- Vice Chairman of the Board of Examiners for Indology and South Asia Studies
- Member of the Board of Examiners for the Study of Religions
- Fieldwork in Nepal and India

aktuelle Veröffentlichungen

- with Lena Nyhus: „Male Genital Mutilation: Bodily Integrity, Genital Autonomy and Religious Freedom." 2016. Farum: Intact Denmark.
- „Comments to the 'Preliminary findings of Country Visit to Denmark' of the Special Rapporteur on Freedom of Religion or Belief." 2016. Copenhagen: Intact Denmark.
- „Whose Rights? The Danish Debate on Ritual Infant Male Circumcision as a Human Rights Issue." 2015. In Contemporary Views on Comparative Religion.

Curriculum Vitae

Renate Bernhard

freie Journalistin & Filmemacherin

Das „Beschneidungserlaubnis-Gesetz“ und seine Resonanz in Organisationen und Medien

Tätigkeitsbereiche

- Erstellung von Radioproduktionen und Dokumentarfilmen u.a. zu den Themen weibliche Genitalverstümmelung, Zwangsheirat
- 2011 – 2014 Vorstand von pro familia NRW und 2012/13 an deren Entwicklung einer Stellungnahme zur Jungenbeschneidung beteiligt.
- Seit 2013: Forschung und Arbeit zum Thema Jungenbeschneidung
- 2016 gemeinsamer Vortrag mit Dr. Kolja Eckert und Önder Özgeday: „Jungenbeschneidung - (K)ein Thema für den Kinderschutz?“

aktuelle Veröffentlichungen

- „Routinemäßige Vorhautamputationen sind sinnlos und gefährlich“. März 2017. Hebammenforum
- „Mit oder ohne? - Was Frauen über die männliche Vorhaut wissen sollten“. März 2016. DHIVA.
- „HIV-Prävention und männliche Beschneidung - fragwürdiges Vorgehen der WHO in Afrika“. Dezember 2015. DHIVA.
- mit Sigrid Dethloff: „Hibos Lied - Beschnittene Frauen und die Macht der Tradition“ (55 Min.). 2007.

Curriculum Vitae

Dr. med.

Wolfgang Bühmann

Urologische Privatpraxis, Sylt

Die Beschneidung aus urologischer Sicht: wann, warum und warum nicht?

Tätigkeitsbereiche

- Facharzt für Urologie, Andrologie, Med. Tumortherapie
- Wissenschaftlicher Schriftleiter des Berufsverbandes der Deutschen Urologen e.V.
- Schriftleiter / Editor bei „Der Urologe“

aktuelle Veröffentlichungen

- mit Cordula Melchior und Ann-Kathrin Landzettel: „Zum Sex gehören immer drei - DAS Prostata-Handbuch für den Mann“. 2016.
- mit Axel Schroeder: „Individuelle Gesundheitsleistungen für die urologische Praxis“. 2004. 2. Auflage 2014. Springer Heidelberg.
- mit D. Joacham und J. Altwein:“ Aging Male - Man(n) wird nicht jünger“. 2000. Marburg.

Curriculum Vitae

Dr. med.

Kolja Eckert

Oberarzt in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie, Universitätsklinikum Düsseldorf

Phimose und Zirkumzision in der kinderchirurgischen Sprechstunde - zwischen medizinischer Indikation und religiöser Tradition

Tätigkeitsbereiche

- Oberarzt in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Kinderchirurgie am Universitätsklinikum Düsseldorf (Funktionsbereich Kinderchirurgie)
- ehemaliger Oberarzt in der Klinik für Kinderchirurgie am Elisabeth-Krankenhaus Essen
- ehemaliger wissenschaftlicher Mitarbeiten in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Universitätsklinikums Düsseldorf
- Mitglied u.a. in der Deutschen Gesellschaft für Kinderchirurgie, für Kinderschutz in der Medizin und für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlungen und -vernachlässigung

aktuelle Veröffentlichungen

- mit Bernhard R: „Beschneidung von Jungen und Mädchen - (k)ein Thema für den Kinderschutz?“. Publikation ausstehend
- mit Janssen N, Franz M, Liedgens P: „Die nicht-retrahierbare Vorhaut bei Jungen - eine Indikation zur Zirkumzision?“. 2016. Der Urologe.

Curriculum Vitae

Prof. Dr. med.

Matthias Franz

Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Düsseldorf

Psychoanalytische und psychohistorische Aspekte der rituellen Beschneidung

Tätigkeitsbereiche

- Universitätsprofessor und stellvertretender Leiter des Klinischen Instituts
- Vorsitzender der Akademie für Psychoanalyse und Psychosomatik e.V.
- Forschung zur Prävention psychosomatischer Erkrankungen, elterlicher Trennung, Affektentwicklung, Bedeutung des Vaters
- Entwicklung von Bindungstrainings für Alleinerziehende

aktuelle Veröffentlichungen

- „Alleinerziehend - Selbstbewusst und Stark“. 2016. Fischer und Gann.
- „Angstbeißer, Trauerkloß, Zappelphilipp“. 2015. Vandenhoeck.
- „wir2. Bindungstraining für Alleinerziehende.“ 2014. Vandenhoeck.
- „Die Beschneidung von Jungen“. 2013. Vandenhoeck.

Curriculum Vitae

Dr.

Necla Kelek

Sozialwissenschaftlerin & Publizistin, Berlin

Die Bedeutung der Jungenbeschneidung in der islamischen Welt heute: Pflicht, Glauben oder Tradition

Tätigkeitsbereiche

- ehemaliges Mitglied der Deutschen Islam Konferenz
- Vorstandsmitglied bei TERRE DES FEMMES
- Mitglied des Senats der Deutschen Nationalstiftung
- Kuratoriumsmitglied der Darboven-Stiftung

aktuelle Veröffentlichungen

- „Hurriya heißt Freiheit- Die arabische Revolte und die Frauen - eine Reise durch Ägypten, Tunesien und Marokko“. 2012. Köln.
- „Chaos der Kulturen - Die Debatte um Islam und Integration“. 2012. Köln.
- „Himmelsreise - Mein Streit mit den Wächtern des Islam“. 2010. Köln.
- „Bittersüße Heimat - Bericht aus dem Inneren der Türkei“. 2008. Köln.
- „Verlorene Söhne - Plädoyer für die Befreiung des türkisch-muslimischen Mannes“. 2006. Köln.
- „Die fremde Braut. Ein Bericht aus dem Inneren des türkischen Lebens in Deutschland“. 2005. Köln.

Curriculum Vitae

Önder Özgeday

MOGiS e.V.

Perspektiven leidvoll Betroffener – Kinderrechte als Chance (mit Victor Schiering)

Tätigkeitsbereiche

- Seit 2012: öffentliches Engagement bei MOGiS e.V. im Facharbeitskreis Beschneidungsbetroffener
- Öffentliches Engagement für negativ Beschneidungsbetroffene, Aufklärungsarbeit und Vertretung negativ Betroffener in den Medien
- Vorträge bei diversen Fachtagen
- Studium Sozialwissenschaften

MOGiS e.V. - Eine Stimme für Betroffene:
ein Verein von Betroffenen von Eingriffen in die sexuelle Selbstbestimmung im Kindes- und Jugendalter wurde 2009 gegründet und saß mit zwei Mitgliedern am Runden Tisch der Bundesregierung zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs.

Curriculum Vitae

Prof. Dr. iur.

Jörg Scheinfeld

Juristische Fakultät der JGU Mainz und der
EBS Law School Wiesbaden

Knabenbeschneidung – rechtliche Gründe für ein Umdenken des Gesetzgebers

Tätigkeitsbereiche

- Universitätsprofessor unter anderem für Strafrecht und Medizinstrafrecht an der JGU (Mainz)
- Universitätsprofessor für Strafrecht, Strafprozessrecht und Wirtschaftsstrafrecht an der EBS Law School (Wiesbaden)
- Forschung zu medizinrechtlichen Fragen, zu verfahrensrechtlichen Fragen der Vermögensabschöpfung und zur Notwehr gegen Unterlassen
- Wissenschaftliche Beratung von Strafverteidigern, insbesondere in Revisionsverfahren

aktuelle Veröffentlichungen

- mit C. Wolf. Die Beschneidung kindlicher Genitalien. Erscheint 2017. Jahrbuch für Recht und Ethik, Band 24 (2016). Duncker & Humblot.
- Organtransplantation und Strafrechtspaternalismus – eine Analyse der strafbewehrten Spendebegrenzungen im deutschen Transplantationsrecht. 2016. Mohr Siebeck.
- mit H. Putzke. Strafprozessrecht. 2015. C.H. Beck.

Curriculum Vitae

Victor Schiering

MOGiS e.V.

Perspektiven leidvoll Betroffener – Kinderrechte als Chance (mit Önder Özgeday)

Tätigkeitsbereiche

- Seit 2014: Mitglied des Vorstandes bei MOGiS e.V.
- Seit 2012: öffentliches Engagement bei MOGiS e.V. im Facharbeitskreis Beschneidungsbetroffener
- Studium Opern- & Konzertgesang

MOGiS e.V. - Eine Stimme für Betroffene:
ein Verein von Betroffenen von Eingriffen in die sexuelle Selbstbestimmung im Kindes- und Jugendalter wurde 2009 gegründet und saß mit zwei Mitgliedern am Runden Tisch der Bundesregierung zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs.

Curriculum Vitae

Prof. Dr. med.

Maximilian Stehr

Chefarzt der Kinderchirurgie und Kinderurologie,
Nürnberg

Die Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie der Vorhaut und resultierende Folgen einer Beschneidung

Tätigkeitsbereiche

- 1. Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Kinderurologie der DGKCH
- stellvertretender Vorsitzender „Chrokokids“, Förderverein für das chronisch kranke Kind e.V.
- Chefarzt für Kinderchirurgie und Kinderurologie an der Cnopf´schen Kinderklinik, Nürnberg
- Professor für Kinderchirurgie an der Klinik der LMU, München

aktuelle Veröffentlichungen

- mit Schäfer M, Kadmon M und Kollegen: „Neonatal Gardner Fibroma Leads to Detection of Familial Adenomatous Polyposis: Two Case Reports.“ 2016. European Journal of Pediatric Surgery Reports.
- Mit Preis L, Herlemann A und Kollegen: „Platelet derived growth factor has a role in pressure induced bladder smooth muscle cell hyperplasia and acts in a paracrine way.“ 2015. The Journal of urology.
- „Blasenentleerungsstörung - Blasenaugmentation mit autologem Gewebe.“ (2015) Aktuelle Urolologie.